

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 15 (1961)  
**Heft:** 3

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

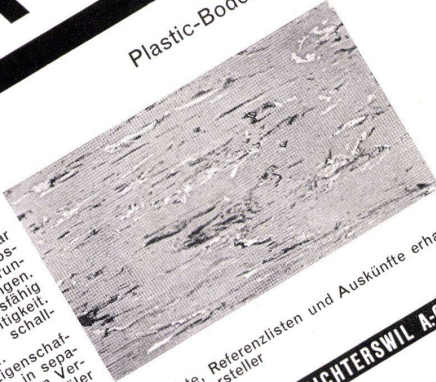
**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DURACID<sup>®</sup>

Plastic-Bodenbelag

Weshalb DURACID-Plastic-Bodenbelag im Spitalbau bevorzugt wird: DURACID ist hygienisch und dankbar einfach reinzuhalten: Dank geschlossener Oberflächen können keine Verunreinigungen in den Belag eindringen. DURACID ist äusserst widerstandsfähig und unempfindlich gegen Feuchtigkeit. Außerdem wirkt DURACID schalldämpfend und ermüdet nicht. DURACID hat unerreichbare Eigenschaften, weil jede einzelne Platte in separaten Vorgängen unter besonderen Verhältnissen hergestellt wird, für Spitäler antistatische Spezialqualität.



DURACID markant marmoriert

Prospekte, Referenzlisten und Auskünfte erhalten Sie vom Hersteller

**GUMMI-WERKE RICHTERSWIL A.G. RICHTERSWIL (ZH)**  
Telefon 051/95 94 21



**ALU-FLEX**

## Mehrzweckstühle

leicht – solid – bequem

Ideal für Saalbestuhlungen, da maximale Raumaussnutzung  
Über 40000 ALU-FLEX-Stühle im Gebrauch in Singsälen, Turnhallen, Kirchgemeindehäusern, Spitälern, Hotels, Konzert-, Vortrags- und Konferenzsälen, für Garten, Terrassen, Balkone usw. auch in farbiger Ausführung

Aktiengesellschaft

**Hans Zollinger Söhne, Zürich 6**

Culmannstrasse 97/99, Telefon 26 41 52

052 3 21 54

**Ladenausbau**

**Selbstbedienungsladen**

**Schaufenstergestaltungen**



**Restaurants**

**Kühlmöbel**

**Bau- und Möbelschreinerei**

**Jegen**

Ladenausbau, Effretikon ZH



daß sie in wenigen Tagen aus-  
gekauft sind und daß ihnen bei an-  
haltender Hitze nicht genug Apparate  
nachgeliefert werden können.

#### Wo werden die Luftkühlapparate aufgestellt?

Nahezu die Hälfte der Eigenheimbe-  
sitzer, die Luftkühlapparate für ein-  
zelne Räume besitzen, stellen sie in  
den Schlafzimmern auf; 34 Prozent  
bevorzugen das Wohnzimmer.  
Um einen Ausgleich zwischen den  
Bedürfnissen und den finanziellen  
Möglichkeiten zu erzielen, wird von  
den Herstellern der Klima-Apparate  
empfohlen, sich für ein Privathaus  
mit einem luftgekühlten Zimmer im  
Sommer zu begnügen. Die Betriebs-  
kosten sind nicht hoch, und die  
Apparate werden praktisch nur vier  
Monate im Jahr gebraucht.

Gußeisen als Baustoff für Zentral-  
heizungskessel hat sich seit sechs  
Jahrzehnten bewährt. Im Falle not-  
wendiger Reparaturen können ein-  
zelne Glieder ersetzt werden.

Bei Umstellung auf feste Brenn-  
stoffe ist ein bequemer, wirtschaft-  
licher Betrieb möglich, weil sowohl  
die Rostfläche wie der Füllraum die  
richtigen Proportionen aufweisen.

Die Zugführung in den HF-Kesseln  
mit regulierbaren Einlegeplatten er-  
gibt mit Ölföhrung ausgezeichnete  
Wirkungsgrade.

Die im Vollbad verzinkten Boiler  
sind mit einer gut verteilten, großen  
Heizfläche versehen. Darum lassen  
sich erstaunliche Warmwassermen-  
gen entnehmen, die sich wie folgt  
abstufen: Stündliche Warmwasser-  
menge pro 100 Liter Boilerinhalt bei  
70° C Zapfwassertemperatur 200  
Liter, bei 56° C 300 Liter und bei  
45° C 400 Liter!

Bei den automatischen Kombina-  
tionskesseln muß dieselbe Wärme-  
quelle zwei verschiedenartige Wär-  
mebedürfnisse decken. Die ge-  
wünschte Warmwassertemperatur  
im Boiler bestimmt die Heizkessel-  
temperatur, welche darum in der  
Regel wesentlich höher liegt als für  
die Raumbeheizung erforderlich.

Für die Regulierung der Heizwasser-  
temperatur werden darum verschie-  
dene Regelsysteme angeboten, die  
alle auf dem System der Rücklauf-  
mischung beruhen. Das einfachste  
und billigste ist ein Mischer für  
Handbedienung. Das einmal ein-  
gestellte Temperaturgefälle auf die  
Kesseltemperatur bleibt ziemlich  
konstant, und die Kesseltemperatur  
wird durch den Regulierthermosta-  
ten innert seiner Toleranz gesteuert.

Die Rücklaufbeimischung kann mo-  
torisiert werden, wofür Drei- und  
Vierwegventile für flexible Vorlauf-  
temperatur-Regulierung auf dem  
Markte sind: Der Regelimpuls kann  
entweder von einem Vorlaufthermo-  
stat, Raumthermostat oder von einer  
vollautomatischen Außentempera-  
turabhängigen Steuerung gegeben  
werden. Das letztere System lohnt  
sich für größere Anlagen. Außer der  
Brennstoffeinsparung durch genaue  
und augenblickliche Anpassung der  
Wärme an das tatsächliche Bedürf-  
nis sind weitere Einsparungen und  
Bedienungserleichterungen mittels  
der voreinstellbaren Heizprogramme  
gegeben. (Nachtabsenkung, Week-  
endschaltung für Geschäftshäuser  
usw.)

Für den Sommerbetrieb der Warm-  
wasserbereitung wird durch ein-  
fachen Umschalter die Heizungs-  
steuerung ausgeschaltet. Nun re-  
giert der Boiler-Thermostat in Serie  
mit dem Kesselregulier- und dem  
Grenzthermostat. W. W.

#### Geräuschlose Vorhang- einrichtungen SILENT GLISS im SAS-Hotel in Kopenhagen

Im neuen SAS-Hotel in Kopenhagen  
wurden geräuschlose Vorhangein-  
richtungen SILENT GLISS, eine  
schweizerische Erfindung, montiert.  
Diese Vorhangeinrichtung ist auch  
im neuen italienischen Motorschiff  
«Leonardo da Vinci» und in ver-  
schiedenen Kursflugzeugen (auch  
der «Swissair») angebracht worden.

### Mitteilungen aus der Industrie

#### Der IDEAL BITHERM HF-2 im neuen Gewand

Während beim elektrischen Spei-  
cherboiler nur sein Inhalt zur Ver-  
fügung steht, gibt es beim ölge-  
feuerten Kombinationskessel keine  
Begrenzung der Zapfwassermenge.  
Die kontinuierliche, dem Verbrauch  
folgende Aufheizung ermöglicht  
einen Warmwasserkonsum, der das  
Vielfache des Boilerinhaltes betra-  
gen kann. Auch im Sommer kann  
wirtschaftlich Warmwasser bereitet  
werden.

Die Bitherm-Modelle 1960, NC-2  
für Heizleistungen von 17 600 bis  
27 200 kcal/h und HF-1 für Heizlei-  
stungen von 32 400 bis 86 400 kcal/h  
bringen erstmals eine neue Linie.  
Alle elektrischen Thermostaten und  
die Thermometer für Boiler und  
Heizkessel sind versenkt in einem  
Tableau eingebaut. Nunmehr sind  
die Entwicklungsarbeiten für das  
Bitherm-Modell 1960, HF-2, abge-  
schlossen, so daß nun diese Kombi-  
nationskessel für Wärmeleistungen  
bis 18 700 kcal/h angeboten werden.  
Der Leistungsbereich der Bitherm  
HF-2 1960 geht von 92 700 bis  
187 000 kcal/h

Die Bitherm-Kombination besteht  
im wesentlichen aus drei Teilen:  
dem gußeisernen Gliederkessel, dem  
aufgebauten Warmwasser-Boiler  
und dem gemeinsamen Isoliermantel  
mit wirksamer Isolation.

Die HF-Kessel werden in einzelnen  
Gliedern geliefert. So stellt die  
Einbringung in den Heizraum kein  
Problem.

#### Ein Beispiel aus unserer Kollektion:

Halbleinen  
Handdruck  
Artikel 04369  
ca. 126 cm

# Schoop

Schauräume in  
Zürich Basel Bern  
Lausanne Lugano